



## **Stellenausschreibung**

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

Bei der Abteilung Boden und Umwelt ist zum 01.02.2019 die Stelle

### **einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

im Projekt „Standortsfaktor Wasserhaushalt im Klimawandel (WHH-KW) – Ansprache des Wasserhaushalts in der forstlichen Standortkunde auf Basis deterministischer Modellierung zur Bewertung der Baumarteneignung im Klimawandel“ befristet bis 31.12.2021 zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13, Beschäftigungsumfang 65 %) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Stelle ist in das Projekt „WHH-KW“ eingebunden, welches vom Waldklimafonds gefördert wird. Das Projekt hat das Ziel, die Wasserhaushaltsansprache in der forstlichen Standortkartierung mit Hilfe von deterministischen Wasserhaushaltsmodellen möglichst wirklichkeitsnah, räumlich hochaufgelöst und dynamisch in Bezug auf den Klimawandel abzubilden. Die Ableitung flächig darstellbarer Stressindikatoren des Wasser- und Lufthaushalts dient zur Bewertung der aktuellen und zukünftigen Anbaueignung wichtiger Baumarten unter veränderten Klimabedingungen und ist damit Grundlage für eine risikoarme Forstwirtschaft.

Der wissenschaftliche Mitarbeiter/die wissenschaftliche Mitarbeiterin wird im Projekt folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Parametrisierung, Kalibrierung und Validierung des Wasserhaushaltsmodells LWF-Brook90 an den Intensivmessflächen des Forstlichen Umweltmonitorings in Baden-Württemberg
- Aufbereitung von Standortskundendaten für die flächige Wasserhaushaltsmodellierung und Durchführung der Modellierung in Testregionen
- Literaturrecherche zu Stressindikatoren, Prüfung von Stressindikatoren an vorhandenen Daten zu Baumwachstum/-vitalität, Witterung, /Bodenwasserhaushalt an den Intensivmessflächen des Forstlichen Umweltmonitorings
- Beteiligung bei der Konzeption und Durchführung von Workshops zur Vermittlung der Projektergebnisse an die Verantwortlichen für die Forstliche Standortkartierung
- Verfassen von Projektberichten
- aktive Teilnahme an Projekttreffen

### **Bewerbungsvoraussetzungen**

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem der folgenden oder vergleichbaren Bereiche mit Diplom (Universität), konsekutivem Master (Universität) oder konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen): Hydrologie, Forst- und Umweltwissenschaften, Geographie, Geoökologie, Bodenkunde
- Erfahrung in der Prozessmodellierung
- fundierte bodenhydrologische Kenntnisse

### **Folgende persönliche Qualifikationen sollten Sie außerdem mitbringen:**

- Kenntnisse hydrologischer Modelle, idealerweise von LWF-Brook90
- Kenntnisse der Forstlichen Standortkartierung
- sichere Anwendung von GIS-Software und der Statistiksoftware R
- Erfahrung in der selbständigen Projektbearbeitung und in der Projektleitung
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Organisationsfähigkeit
- überdurchschnittliche Motivation und Spaß an interdisziplinärer Arbeit

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch

ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an. Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### **Bewerbung**

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **30.11.2018** online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Frau Dr. Puhlmann (Abteilungsleitung), Tel.: 0761- 4018 224.